

Neuer Baukompressor „Mobilair 100“

Kraftvolles Druckluft-Multitalent

Moderne Baukompressoren sollen Druckluft höchst zuverlässig, effizient und geräuscharm liefern und dabei möglichst auch noch Zusatznutzen bieten. Der neue „Mobilair 100“ ist ein Baukompressor der 10-Kubikmeter-Klasse, der diesen Erwartungen der Anwender in jeder Hinsicht entspricht.

10,2 m³/min effektive Liefermenge bei 7 bar und vier Druckluftausgänge: Damit hat der „Mobilair 100“ einiges unter der Haube und kann ohne zu übertreiben als mobiles Druckluft-„Kraftwerk“ für die Baustelle bezeichnet werden. Neben dieser Version gibt es auch noch Ausführungen mit 10, 12 und 14 bar Höchstüberdruck. Bei letzteren lässt sich der Druck im Bedarfsfall per Handrad stufenlos auf bis zu 5 bar reduzieren.

Herzstück der Anlage ist ein energieeffizienter Kaeser-Schraubenkompressorblock mit „Sigma Profil“. Er wird von einem wassergekühlten Kubota-Vierzylinder-Turbodieselmotor mit 71,7 kW Nennleistung angetrieben. Trotz hoher Leistung schont der Kompressor die Ohren von Druckluftanwendern, Anwohnern und Passanten: Die Messung des Schalldruckpegels der Anlage (Messflächenschalldruckpegel gem. ISO 3744) ergibt moderate 69 dB (A); ein Schallleistungspegel <99 dB (A) gem. 2000/14/EG wird garantiert.

Die Maschine ist ausgelegt für Umgebungstemperaturen von -10 bis +50 °C; für besondere Anforderungen in kalten Klimazonen ist auch eine ab -25 °C einsetzbare Tieftemperatur-Version lieferbar. Eine serienmäßige patentierte Anti-Frost-Regelung schützt die Druckluftwerkzeuge in der Übergangszeit mit oft niedrigen

Außentemperaturen vor dem Einfrieren und beugt Korrosionsschäden vor. Das erhöht die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer der Werkzeuge beträchtlich. Manuelles Umschalten von drucklosem Anlauf auf Lastbetrieb ermöglicht einen schonenden Start des Kompressors auch bei Kälte.

Der Kraftstoffbehälter bietet genug Energiereserve für mehr als acht Stunden Vollastbetrieb. Nicht zuletzt besticht die Vielseitigkeit des „Mobilair 100“: Durch optionale Ausstattung mit verschiedenen Aufbereitungskomponenten lässt sich gekühlte, getrocknete und technisch ölfreie Druckluft, wie sie z. B. für die Betonsanierung gem. ZTV-SIB benötigt wird, und sogar Frischluft erzeugen. Je nach Einsatzanforderungen kann sich der Anwender außerdem zwischen einer straßenfahrbaren Version mit Auflaufbremse und starrer oder höhenverstellbarer Zugdeichsel, einer Kufenversion oder einer Ausführung mit Maschinenfüßen entscheiden.

Selbstverständlich entsprechen auch Verarbeitungsqualität, Bedienungs- und Wartungsfreundlichkeit dem Niveau eines modernen Baukompressors: Metallische Karosserieteile sind durch Zinkvorbehandlung und Pulverbeschichtung dauerhaft vor Korrosion geschützt. Alle Wartungsstellen sind über große Flügeltüren gut zugänglich und die Bedienung ist unter anderem dank übersichtlicher Armaturentafel denkbar einfach.

Datei: C-Mobilair 100-de

2.889 Zeichen – Abdruck frei, Beleg erbeten



((Bildunterschrift)):

Mobiles, wirtschaftliches Druckluft-„Kraftwerk“ mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten: der neue Baukompressor „Mobilair 100“.

((Kaeser-Werkbild – Abdruck frei))



KAESER KOMPRESSOREN SE – Postfach 21 43 – 96410 Coburg, Deutschland
Telefon: 09561 6400 – www.kaeser.com – E-Mail: produktinfo@kaeser.com
Pressestelle: 09561 640-452 – Fax: 09561 640-130
E-Mail: daniela.koehler@kaeser.com